Doppelerfolg bei der bayerischen Mannschafts-meisterschaft im Bankdrücken

Stemmclub erobert Landesmeisterschaft bei den Aktiven und Junioren – Denk und Semskij drücken neue Rekorde

Enorm in Form waren die Bavarianer bei der „Bayerischen in Oberölsbach: Wolfgang Franke, Alexander Denk, Klaus Semskij, Michael Thews, Christian Hajek (vorne von links), sowie Lars Krüger, Stefan Merthan, Mike Tikwe, Stefan Voss, Dennis Feitz (hinten von links).

Das hat es in der Vereinsgeschichte des Stemmclubs noch nicht gegeben: Gleich zwei Teams holten am Wochenende in Oberölsbach die bayerische Mannschafts-meisterschaft im Bankdrücken. Während die Juniorenstaffel die Konkurrenz mit 329,49 Wilks-Punkten förmlich überrannte, hatten die Aktiven das Glück auf ihrer Seite und siegten hauchdünn mit 505,96 Relativpunkten. Sozusagen als „Beigabe“ sorgten die Bavarianer auch für zwei neue bayerische Aktivenrekorde: Alexander Denk im Leichtschwergewicht mit 192,5 kg und Klaus Semskij in der Klasse bis 120 kg mit 270 kg.

Spannung pur war bei den Aktivenentscheidungen angesagt. Zunächst sah es danach aus, als ob KSC Amberg das Rennen machen würde. Superstar Klaus Semskij rettete die Situation mit neuem Landesrekord (270 kg), verschaffte dem Bavaria-Team einen 4,57 Punkte-Vorsprung und damit den Titel. Das ganze Prozedere hing allerdings an einem seidenen Faden, weil der mit nur 400 Gramm Übergewicht in die 120 kg-Klasse aufgerückte Klaus Semskij weder den ersten noch den zweiten Versuch vom Kampfgericht anerkannt bekam. Erst im letzten Anlauf kamen die erlösenden weißen Lampen und damit war Landshut wieder oben auf.

Zuvor hatten seine Teamkollegen ihr Bestes gegeben. Wolfgang Franke und Christian Hayek arbeiteten zuverlässig wie eh und je, in Topverfassung überraschte Michael Thews mit einer beachtlichen Steigerung auf 180 kg. Denk erlaubte sich eine erfolgreiche Rekordjagd in der Klasse bis 83 kg, die er allerdings erst in der Wiederholung unter Dach und Fach brachte.

Bei den Junioren-Bankdrückern wächst eine zukunftsträchtige Bavaria-Formation heran, die noch lange nicht ihr Potential ausschöpfte. Das zeigte sich eindrucksvoll dadurch, dass nur ein Fehlversuch zu verzeichnen war.
Allen voran Lars Krüger, der 150 kg drückte, an 160 kg scheiterte, aber mit 90,13 kg relativ die beste Leistung vollbrachte. In überzeugender Manier steigerten sich die Anderen auf neue persönliche Bestmarken: Stefan Merthan knackte erstmals die 100 kg-Marke, Dennis Feitz verbuchte 110 kg, Florian Tikwe bestach mit 120 kg und Stefan Voss schob 122,5 kg nach oben.

Bayerische Mannschaftsmeisterschaft der Aktiven: 1. Platz STC Bavaria 20 Landshut (505,96 kg relativ); Ergebnisse: Klaus Semskij 270 kg (relativ 161,10), Alexander Denk 192,5 kg (129,15), Michael Thews 180 kg (109,52), Christian Hajek 167,5 kg (106,19), Franke Wolfgang 180 kg (104,60).

Bayerische Mannschaftsmeisterschaft der Junioren: 1. Platz STC Bavaria 20 Landshut (329,49 kg relativ); Ergebnisse: Lars Krüger 150 kg (90,13), Florian Tikwe 120 kg (85,51), Dennis Feitz 110 kg (81,0), Stefan Merthan 100 kg (72,85), Stefan Voss 122,5 kg (70,67).

Dr. Karl Greiner